



## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Markus Rinderspacher SPD**  
vom 13.11.2024

### EU-Förderung Franken

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.1 Welche EU-Fördermittel stehen dem Freistaat Bayern in der Förderperiode 2021 bis 2027 zur Verfügung (bitte EU-Förderprogramme/-Fonds für alle Regierungsbezirke benennen, aufgeschlüsselt nach „Direkter Mittelverwaltung“ durch die EU-Kommission sowie „Geteilter Mittelverwaltung“ durch den Freistaat Bayern angeben)? ..... 4
- 1.2 In welcher Höhe wurden EU-Fördermittel in den Jahren 2021 bis 2024 an Bayern ausgezahlt (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)? ..... 5
- 2.1 In welchem Umfang entfallen Fördermittel aus den vom Freistaat verwalteten EU-Programmen auf Franken (bitte aufgeschlüsselt nach jeweiligen EU-Förderprogrammen/-Fonds für Regierungsbezirke, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)? ..... 6
- 2.2 Welche konkreten Projekte und Maßnahmen wurden in Franken in den Jahren 2021 bis 2024 aus EU-Mitteln gefördert (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, EU-Förderprogrammen/-Fonds, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)? ..... 6
- 3.1 Wie verteilen sich die Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in der Förderperiode 2021 bis 2027 auf Projekte in Franken (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)? ..... 7
- 3.2 Welche Landkreise und kreisfreien Städte in Franken zählen zum EFRE-Schwerpunktgebiet? ..... 7
- 3.3 Welche spezifischen Projekte wurden bzw. werden in Franken durch Kofinanzierung des EFRE-Fonds in der Förderperiode 2021 bis 2027 finanziert (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)? ..... 8

---

4.1	Wie verteilen sich die Mittel des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) in der Förderperiode 2021 bis 2027 auf Projekte in Franken (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)? .....	8
4.2	Welche Projekte wurden bzw. werden in Franken durch Kofinanzierung des ESF+ in der Förderperiode 2021 bis 2027 unterstützt (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)? .....	8
5.1	Wie verteilen sich die Mittel des Interreg-Programms in der Förderperiode 2021 bis 2027 auf Projekte in Franken (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)? .....	8
5.2	Welche Projekte wurden bzw. werden in Franken durch Kofinanzierung des Interreg-Programms in der Förderperiode 2021 bis 2027 unterstützt (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)? .....	8
6.1	Welche EU-Förderung steht fränkischen Kulturprojekten in der Förderperiode 2021 bis 2027 zur Verfügung (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, EU-Förderprogramm/-Fonds, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)? .....	8
6.2	Welche Kulturprojekte in Franken werden durch die Programme „Kreatives Europa“ und „Global Europe“ gefördert (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)? .....	9
6.3	Welche Unterstützung erhält Franken durch die EU zur Förderung der Weltkulturerbestätten (bitte aufgeschlüsselt nach Programmen, Projekten, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)? .....	9
7.1	Welche international tätigen Kulturorganisationen und Institutionen, die kulturelle Zusammenarbeit und den Austausch auf internationaler Ebene fördern, haben ihren Sitz oder ihre Einrichtung in Franken (bitte aufgeschlüsselt nach Namen der Organisation, Tätigkeitsfeld, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)? .....	10
7.2	Welche Städtepartnerschaften bestehen zwischen fränkischen Städten und Städten in anderen EU-Ländern (bitte aufgeschlüsselt nach Partnerstädten, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)? .....	10
7.3	Auf welchen Ebenen findet die Zusammenarbeit statt (bitte aufgeschlüsselt nach Projektarten und Förderschwerpunkten, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)? .....	11

---

8.1	Welche Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Forschungsinstitute in Franken werden durch das Bildungsprogramm Horizont Europa gefördert (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)? .....	11
8.2	Welche europäischen Austauschprogramme werden in Franken durch EU-Fördermittel unterstützt (bitte aufgeschlüsselt nach Name des Austauschprogramms, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)? .....	11
	Hinweise des Landtagsamts .....	12

# Antwort

## des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie im Einvernehmen mit allen Ressorts

vom 14.01.2025

### 1.1 Welche EU-Fördermittel stehen dem Freistaat Bayern in der Förderperiode 2021 bis 2027 zur Verfügung (bitte EU-Förderprogramme/-Fonds für alle Regierungsbezirke benennen, aufgeschlüsselt nach „Direkter Mittelverwaltung“ durch die EU-Kommission sowie „Geteilter Mittelverwaltung“ durch den Freistaat Bayern angeben)?

Dem Freistaat Bayern stehen in der Förderperiode 2021 bis 2027 in der geteilten Mittelverwaltung folgende EU-Fördermittel zur Verfügung:

- 576,9 Mio. Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
- 229,7 Mio. Euro aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF+)
- 1.487 Mio. Euro aus dem Europäischen Fonds für ländliche Entwicklung (ELER) für die verkürzte Förderperiode 2023 bis 2027
- 4,4 Mrd. Euro aus dem Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) für Direktzahlungen einschließlich der Ökoregelungen für die verkürzte Förderperiode 2023 bis 2027
- 16,8 Mio. Euro aus dem Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) für die temporäre Steigerung der Unterbringungskapazitäten für Geflüchtete und weitere 7,2 Mio. Euro Fördermittel für Resettlement, humanitäre Aufnahmen aus der Türkei und Griechenland

Der Freistaat Bayern ist an der Mittelverwaltung der nachfolgenden INTERREG A, B und C/Europa Programme beteiligt, wobei die EU-Fördermittel hier jeweils dem gesamten Programmraum zur Verfügung stehen:

- INTERREG V A Österreich-Deutschland/Bayern: 61,5 Mio. Euro
- INTERREG V A Freistaat Bayern-Tschechische Republik: 99 Mio. Euro
- INTERREG V A Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein (ABH): 47,6 Mio. Euro
- Interreg VI B Nordwesteuropa: 310 Mio. Euro
- Interreg VI B Donaauraum: 224,6 Mio. Euro
- Interreg VI B Mitteleuropa: 224,6 Mio. Euro
- Interreg VI B Alpenraum: 107 Mio. Euro
- Interreg VI C/Europa: 379,3 Mio. Euro

Es bestehen weitere EU-Förderprogramme im Rahmen der indirekten Mittelverwaltung. Bei dieser Form der Mittelverwaltung delegiert die Kommission die Haushaltsausführung an verschiedene Arten von Durchführungspartnern, z. B. an Einrichtungen der Mitgliedstaaten wie die nationalen Agenturen im EU-Bildungsprogramm Erasmus+.

Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl von EU-Förderprogrammen in direkter Mittelverwaltung, die Zuwendungsempfängern in Bayern offenstehen. Da diese EU-Förderprogramme in europäischen Wettbewerbsverfahren verteilt werden, gibt es hier keine vorab festgelegte regionale Verteilung der EU-Fördermittel. Dasselbe gilt für den Deutschen Aufbau- und Resilienzplan (DARP), der die Mittel aus der europäischen Aufbau-

und Resilienzfähigkeit – organisiert als direkte Mittelverwaltung gegenüber der Bundesrepublik Deutschland – umsetzt und eine Vielzahl von Bundesprogrammen speist.

Im Bereich des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration wurden aus EU-Förderprogrammen in direkter Mittelverwaltung bereits die folgenden Summen beantragt und genehmigt:

- 7,3 Mio. Euro aus dem Inneren Sicherheitsfonds (ISF)
- 1,8 Mio. Euro aus dem Instrument für finanzielle Hilfe im Bereich der Grenzverwaltung und Visumpolitik (BMVI) – davon sind 0,7 Mio. Euro für den Außengrenzschutz Flughafen Nürnberg, Mittelfranken, vorgesehen
- 0,3 Mio. Euro für das Projekt wildLIFEcrime

## **1.2 In welcher Höhe wurden EU-Fördermittel in den Jahren 2021 bis 2024 an Bayern ausgezahlt (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)?**

Die der Staatsregierung vorliegenden Daten sind in den beigefügten Tabellen 1 a bis 1 o aufgelistet.<sup>1</sup>

Das in Tabelle 1 a aufgelistete bayerische EFRE-Programm war europaweit eines der ersten Programme, das von der EU-Kommission genehmigt wurde. Europaweit befinden sich die Programme immer noch in einer frühen Phase der Umsetzung. Hintergrund sind die langen Verhandlungen auf europäischer Ebene zu den Finanz- und Rechtsgrundlagen sowie neue Vorgaben der EU-Kommission für die Programmumsetzung (z. B. die Klimaverträglichkeitsprüfung für Investitionsprojekte).

Der in Tabelle 1 b aufgelistete ESF+ ist in der Förderperiode 2021 bis 2027 wieder ein bedeutendes Finanzierungsinstrument, um Beschäftigung zu fördern und eine Verbesserung der Chancengleichheit für benachteiligte Bevölkerungsgruppen zu erreichen und Armutsrisiken zu verringern.

Die vorangegangene Periode zur Förderung der gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) wurde um zwei Jahre verlängert, sodass der abgefragte Zeitraum von 01.01.2021 bis 13.11.2024 sowohl Mittel der alten als auch der im Jahr 2023 beginnenden neuen Förderperiode enthält (vgl. [www.stmelf.bayern.de](http://www.stmelf.bayern.de)<sup>2</sup>).

Da die Auszahlungssysteme z. T. keine Zuordnung der Landkreise vorsehen, konnten die Förderprogramme nicht entsprechend aufgeschlüsselt werden. Zudem stoßen Landkreisangaben bei wenig geförderten Betrieben schnell an datenschutzrechtliche Grenzen. Die Förderung der GAP erstreckt sich über zwei Fonds. Zu den Mittel des EGFL und der Flächenförderung im ELER wird auf die Ausführungen des Agrarberichtes (Abschnitt „Förderung“) verwiesen ([www.agrarbericht.bayern.de](http://www.agrarbericht.bayern.de)<sup>3</sup>). Die zur geteilten Verwaltung ausgereichten Mittel der investiven Förderung des ELER sind in der Tabelle 1 c aufgelistet.

Im OZG-Föderal-Projekt („Einer-für-Alle“) Förderfinder haben das Bundesministerium des Innern und für Heimat und das Bundesministerium der Finanzen die Konjunkturpaket-Mittel für die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) im Rahmen des Programms DARP zur Refinanzierung angemeldet. Förderfinder ist eines der OZG-

1 Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument [hier](#) einsehbar.

2 <https://www.stmelf.bayern.de/foerderung/eler-europaeischer-landwirtschaftsfonds-fuer-die/index.html>

3 <https://www.agrarbericht.bayern.de/landwirtschaft/index.html>

Föderal-Projekte, die durch DARP gefördert wurden. Das Projekt Förderfinder wurde zwischen September 2022 und Dezember 2023 mit 12,7 Mio. Euro aus den genannten Konjunkturpaket-Mitteln finanziert. Die Mittel wurden ausschließlich dem Staatsministerium für Digitales als Begünstigten zugewiesen und im Rahmen eines Vergabeverfahrens zur Beauftragung eines Dienstleisters verwendet.

Bayerische Hochschulen haben im derzeit laufenden Forschungsrahmenprogramm der EU (Laufzeit 2021 bis 2027) – Horizont Europa – bis zum Stichtag 07.10.2024 416,8 Mio. Euro an Fördermitteln eingeworben.

Die Daten sind für die Ebene der Bundesländer verfügbar, eine nähere Ausdifferenzierung anhand der einzelnen Regierungsbezirke, Einrichtungen oder Projekte ist jedoch mit vertretbarem Verwaltungsaufwand nicht möglich. Aus dem europäischen Austauschprogramm Erasmus+ wurden bayerischen Hochschulen seit 2021 bis zum Stichtag 10.09.2024 insgesamt Mittel in Höhe von 105,03 Mio. Euro bewilligt. Hiervon entfallen insgesamt 31,78 Mio. Euro auf Hochschulen in Ober-, Unter- und Mittelfranken.

Darüber hinaus gibt es zahlreiche weitere EU-Förderprogramme in der direkten und indirekten Mittelverwaltung, die nicht von der Staatsregierung verwaltet werden und zu denen der Staatsregierung daher auch keine gesicherten und strukturierten Informationen vorliegen.

**2.1 In welchem Umfang entfallen Fördermittel aus den vom Freistaat verwalteten EU-Programmen auf Franken (bitte aufgeschlüsselt nach jeweiligen EU-Förderprogrammen/-Fonds für Regierungsbezirke, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)?**

Die der Staatsregierung vorliegenden Daten sind in den beigefügten Tabellen 2 a bis 2 i aufgelistet.<sup>4</sup>

**2.2 Welche konkreten Projekte und Maßnahmen wurden in Franken in den Jahren 2021 bis 2024 aus EU-Mitteln gefördert (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, EU-Förderprogrammen/-Fonds, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)?**

Die der Staatsregierung vorliegenden Daten sind in den beigefügten Tabellen 3 a bis 3 k aufgelistet.<sup>5</sup>

Zudem wurden an den Regierungen von Mittelfranken, Oberfranken und Unterfranken – wie auch bei den übrigen Regierungen – im Rahmen des Programms des Bundesministeriums für Gesundheit mit EU-Mitteln des DARP Maßnahmen zur Steigerung und Weiterentwicklung des digitalen Reifegrades des öffentlichen Gesundheitsdienstes in Deutschland Modellprojekte gefördert, welche die digitale Reife der Sachgebiete Gesundheit der Regierungen steigern sollen.

Die genauen Bezeichnungen der jeweiligen Projekte sind der beigefügten Tabelle 1 n zu entnehmen.

4 Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument [hier](#) einsehbar.

5 Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument [hier](#) einsehbar.

Darüber hinaus gibt es zahlreiche weitere EU-Förderprogramme in der direkten und indirekten Mittelverwaltung, die nicht von der Staatsregierung verwaltet werden und zu denen der Staatsregierung daher auch keine gesicherten und strukturierten Informationen vorliegen.

**3.1 Wie verteilen sich die Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in der Förderperiode 2021 bis 2027 auf Projekte in Franken (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)?**

Die Daten sind in der beigefügten Tabelle 2a aufgelistet.

**3.2 Welche Landkreise und kreisfreien Städte in Franken zählen zum EFRE-Schwerpunktgebiet?**

Regierungsbezirk Oberfranken:

- Landkreis Bayreuth
- kreisfreie Stadt Bayreuth
- Landkreis Coburg
- kreisfreie Stadt Coburg
- Landkreis Hof
- kreisfreie Stadt Hof
- Landkreis Forchheim
- Landkreis Kronach
- Landkreis Kulmbach
- Landkreis Lichtenfels
- Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge
- Einzelgemeinden aus dem Landkreis Bamberg

Regierungsbezirk Mittelfranken

- Landkreis Ansbach
- kreisfreie Stadt Ansbach
- Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim
- Landkreis Roth
- Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen
- Einzelgemeinden aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt, aus dem Landkreis Fürth und aus dem Landkreis Nürnberger Land

Regierungsbezirk Unterfranken

- Landkreis Aschaffenburg
- kreisfreie Stadt Aschaffenburg
- Landkreis Schweinfurt
- kreisfreie Stadt Schweinfurt
- Landkreis Bad Kissingen
- Landkreis Rhön-Grabfeld
- Landkreis Haßberge

- Landkreis Kitzingen
- Landkreis Miltenberg
- Landkreis Main-Spessart
- Landkreis Würzburg

**3.3 Welche spezifischen Projekte wurden bzw. werden in Franken durch Kofinanzierung des EFRE-Fonds in der Förderperiode 2021 bis 2027 finanziert (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)?**

Die Daten sind in der beigefügten Tabelle 3 a aufgelistet.

**4.1 Wie verteilen sich die Mittel des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) in der Förderperiode 2021 bis 2027 auf Projekte in Franken (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)?**

Die Daten sind in der beigefügten Tabelle 2b aufgelistet.

**4.2 Welche Projekte wurden bzw. werden in Franken durch Kofinanzierung des ESF+ in der Förderperiode 2021 bis 2027 unterstützt (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)?**

Die Daten sind in der beigefügten Tabelle 3b aufgelistet.

**5.1 Wie verteilen sich die Mittel des Interreg-Programms in der Förderperiode 2021 bis 2027 auf Projekte in Franken (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)?**

Die Daten sind in den beigefügten Tabellen 2 c bis 2g aufgelistet.

**5.2 Welche Projekte wurden bzw. werden in Franken durch Kofinanzierung des Interreg-Programms in der Förderperiode 2021 bis 2027 unterstützt (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten angeben)?**

Die Daten sind in den beigefügten Tabellen 3 c bis 3g aufgelistet.

**6.1 Welche EU-Förderung steht fränkischen Kulturprojekten in der Förderperiode 2021 bis 2027 zur Verfügung (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, EU-Förderprogramm/-Fonds, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)?**

**6.2 Welche Kulturprojekte in Franken werden durch die Programme „Kreatives Europa“ und „Global Europe“ gefördert (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)?**

Die Fragen 6.1 und 6.2 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Fränkischen Kulturprojekten steht in der Förderperiode 2021 bis 2027 eine Vielzahl verschiedener europäischer Förderprogramme zur Verfügung. Neben den bereits in der Anfrage genannten Programmen Creative Europe und Global Europe sind dies insbesondere Horizon Europe (Cluster 2 – Culture, Creativity & Inclusive Society), Interreg/CERV, Erasmus+, AMIF und EFRE. Aber auch weitere Programme wie beispielsweise Digital Europe oder LEADER bieten Möglichkeiten der Kulturförderung für fränkische Kulturprojekte.

Der Staatsregierung liegen keine Informationen darüber vor, welche fränkischen Kulturprojekte Förderanträge für die Förderperiode 2021 bis 2027 gestellt haben und in welchem Umfang sie bereits gefördert wurden oder in den kommenden Jahren gefördert werden.

Eine Überprüfung der von der EU-Kommission online bereitgestellten Datenbank zum Programm Creative Europe ergab für den Projektzeitraum 2021 bis 2027 keine Treffer für fränkische Kulturprojekte. Eine Abfragemöglichkeit für Projekte im Rahmen von Global Europe besteht nicht.

Soweit Zahlen über die Höhe von Zuwendungen aus einzelnen EU-Programmen vorliegen (bspw. beauftragt durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung zu Cluster 2 von Horizon Europe – demnach gingen 2021 bis 2023 aus diesem Programm rd. 8,5 Mio. Euro nach Bayern), sind diese lediglich auf die Ebene der Bundesländer heruntergebrochen und lassen keine spezifisch regionalen Aussagen zu.

Kulturprojekte in Franken können im Einzelfall auch über das EU-Förderinstrument LEADER (ELER) gefördert werden, nachdem Kultur und kulturelles Erbe ebenfalls zum breiten Themenspektrum von LEADER gehören. Die Auswahl der Projekte liegt in der alleinigen Verantwortung der Lokalen Aktionsgruppen (LAGs) in den Regionen im Rahmen der Umsetzung ihrer lokalen Entwicklungsstrategie. Wie viele Projekte im Kulturbereich mit welcher Fördersumme von den insgesamt 27 fränkischen LAGs (jeweils 9 in Ober-, Mittel- und Unterfranken) im Laufe der Förderperiode 2023 bis 2027 für eine LEADER-Förderung beschlossen werden, ist nicht vorhersehbar.

**6.3 Welche Unterstützung erhält Franken durch die EU zur Förderung der Weltkulturerbestätten (bitte aufgeschlüsselt nach Programmen, Projekten, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)?**

Der Schutz des Kulturerbes spielt grundsätzlich eine wichtige Rolle im aktuellen Arbeitsprogramm der EU. Zu nennen sind hier insbesondere der Europäische Preis für Kulturerbe, die Europäischen Tage des Kulturerbes und das Europäische Kulturerbe-Siegel. Mit Letzterem wurde im April 2024 unter Federführung des Landkreises Bamberg die koordinierte Bewerbung von 17 zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa (darunter das Kloster Ebrach in Oberfranken) ausgezeichnet.

Ein spezielles EU-Förderprogramm für UNESCO-Welterbestätten existiert hingegen nicht. Es kann jedoch im Rahmen der Förderung von Weltkulturerbestätten – abhängig von der konkreten Maßnahme – auf etwaige passende EU-Förderprogramme wie bspw. Creative Europe zurückgegriffen werden. Der Staatsregierung liegen keine Informationen darüber vor, ob und ggf. in welchem Umfang von diesen Möglichkeiten im Hinblick auf die fränkischen Weltkulturerbestätten derzeit Gebrauch gemacht wird.

**7.1 Welche international tätigen Kulturorganisationen und Institutionen, die kulturelle Zusammenarbeit und den Austausch auf internationaler Ebene fördern, haben ihren Sitz oder ihre Einrichtung in Franken (bitte aufgeschlüsselt nach Namen der Organisation, Tätigkeitsfeld, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)?**

Kunst und Kultur entfalten sich schon lange grenzübergreifend. Daher gehören internationaler Austausch und grenzüberschreitende Zusammenarbeit für die meisten Kulturorganisationen und Institutionen zum Tagesgeschäft. Die Förderung der kulturellen Zusammenarbeit sowie des Austauschs auf internationaler Ebene beginnt im Kleinen bei der Einladung internationaler Kulturschaffender zu Vorträgen, Gastauftritten oder anderen punktuellen Elementen der Zusammenarbeit und geht über die Durchführung von Kooperationsprojekten mit internationalen Partnern bis hin zu internationalen Aus- und Weiterbildungsprogrammen.

Angesichts der Vielzahl in Franken ansässiger Kulturorganisationen und Institutionen und der Fülle unterschiedlicher Maßnahmen und Projekte ist eine Einzelaufzählung mit verhältnismäßigem Aufwand nicht erstellbar. Die Staatsregierung verfügt nicht über die entsprechenden Detailinformationen – die sich, wie beschrieben, hauptsächlich auf das Tagesgeschäft beziehen.

Beispielhaft kann auf die International Offices der Hochschulen für Musik in Nürnberg und Würzburg oder der Akademie der bildenden Künste in Nürnberg verwiesen werden, die – neben der Betreuung von Austauschprogrammen für Studierende – im Rahmen strukturierter Internationalisierungsstrategien Kontakte in Europa und der ganzen Welt pflegen.

Zahlreiche fränkische Museen, darunter insbesondere das Neue Museum Nürnberg, arbeiten bereits seit Langem mit internationalen Kooperationspartnern sowie internationalen Künstlerinnen und Künstlern zusammen. Dasselbe gilt für die vielfältige Theaterlandschaft in Franken; angeführt vom Staatstheater Nürnberg mit seinen internationalen Kooperationen und dem Internationalen Opernstudio.

**7.2 Welche Städtepartnerschaften bestehen zwischen fränkischen Städten und Städten in anderen EU-Ländern (bitte aufgeschlüsselt nach Partnerstädten, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)?**

Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration veröffentlicht alle ihm angezeigten kommunalen Partnerschaften auf seiner Homepage. Die Liste der Städtepartnerschaften ist für jedermann öffentlich zugänglich und kann unter dem Link [www.stmi.bayern.de](http://www.stmi.bayern.de)<sup>6</sup> aufgerufen werden.

<sup>6</sup> [https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/kub/02\\_gemeindepartnerschaften\\_-\\_sortiert\\_nach\\_partner%C3%A4ndern\\_07.01.2025.pdf](https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/kub/02_gemeindepartnerschaften_-_sortiert_nach_partner%C3%A4ndern_07.01.2025.pdf)

**7.3 Auf welchen Ebenen findet die Zusammenarbeit statt (bitte aufgeschlüsselt nach Projektarten und Förderschwerpunkten, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)?**

Dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration liegen keine Erkenntnisse über den Inhalt der Partnerschaften und über gemeinsame Projekte, die in diesem Rahmen realisiert werden, vor. Kommunale Partnerschaften gründen auf dem kommunalen Selbstverwaltungsrecht der Partner und haben vorrangig die Begegnung von Bürgern und gesellschaftlichen Gruppen in den Partnerkommunen zum Inhalt. Sie tragen damit zum gegenseitigen Verständnis und zur Völkerverständigung bei. Jede bayerische Kommune entscheidet eigenverantwortlich und ohne staatlichen Einfluss, ob und mit wem sie eine Partnerschaft eingehen möchte und wie sie die Partnerschaft im Rahmen ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit ausgestaltet. Dementsprechend sind staatliche Zuwendungen für die Pflege von Städtepartnerschaften im Allgemeinen nicht vorgesehen.

**8.1 Welche Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Forschungsinstitute in Franken werden durch das Bildungsprogramm Horizont Europa gefördert (bitte aufgeschlüsselt nach Namen und Art des Projekts, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)?**

**8.2 Welche europäischen Austauschprogramme werden in Franken durch EU-Fördermittel unterstützt (bitte aufgeschlüsselt nach Name des Austauschprogramms, Höhe der finanziellen Förderung, gegliedert nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten angeben)?**

Die Fragen 8.1 und 8.2 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Bayerische Hochschulen haben im derzeit laufenden Forschungsrahmenprogramm der EU (Laufzeit 2021 bis 2027) – Horizont Europa – bis zum Stichtag 07.10.2024 416,8 Mio. Euro an Fördermitteln eingeworben. Die Daten sind für die Ebene der Bundesländer verfügbar, eine nähere Ausdifferenzierung anhand der einzelnen Regierungsbezirke, Einrichtungen oder Projekte ist jedoch mit vertretbarem Verwaltungsaufwand nicht möglich. Aus dem europäischen Austauschprogramm Erasmus+ wurden bayerischen Hochschulen seit 2021 bis zum Stichtag 10.09.2024 insgesamt Mittel in Höhe von 105,03 Mio. Euro bewilligt. Hiervon entfallen auf Hochschulen in Ober-, Unter- und Mittelfranken insgesamt 31,78 Mio. Euro.

Die durch Horizont Europa geförderten außeruniversitären Forschungsinstitute sind in Tabelle 3k aufgelistet.

**Hinweise des Landtagsamts**

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter [www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente](http://www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente) abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter [www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen](http://www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen) zur Verfügung.